

TAGBLATT

«Hänsel und Gretel» für Gross und Klein



Zwei Geschwister, das Knusperhäuschen und die alte Hexe. (Bild: pd)

WIDNAU. Das Reisetheater Zürich kommt am Sonntag, 9. Februar, mit dem Märchen «Hänsel und Gretel» nach Widnau. Der Kulturverein Widnau lädt in den «Metropol»-Saal ein.

Märchenkultur ist auch Kinderkultur. Deshalb organisiert der Kulturverein Widnau jedes Jahr auch einen Kinderanlass. Das Reisetheater Zürich gastiert bereits zum dritten Mal in Widnau. Im Ensemble des Reisetheaters spielen bekannte Darsteller: Fabio Romano, Lena Wälly, Deborah Loosli, Michael Fuchs, Claudia von Grünigen und Simon Fleischhacker sind Garanten für einen unterhaltsamen Theaternachmittag für die ganze Familie. Der riesige Zuschauerzuspruch zeigt deutlich auf, wie beliebt die Märchenvorstellungen jedes Jahr bei Jung und Alt sind.

Hänsel und Gretel

Zwei Geschwister, das Knusperhäuschen und die alte Hexe: Diese drei Stichwörter genügen, um sich an die kurzweilige, faszinierende Geschichte von Hänsel und Gretel zu erinnern. Nun kommt sie als Dialektmärchen auf die Bühne, neu inszeniert von Jörg Christen. Frei nach den Gebrüder Grimm hat Jörg Christen eine spannende, bühngerechte Dialektfassung dieses populären Märchens geschrieben. In dieser Geschichte geht es um die grossen Gegensätze: Armut – das tatsächliche Hungern und Leben am Existenzminimum, und Reichtum – das Mästen, um gefressen zu werden. Aber auch Trennung und Wiedersehen und der Zusammenhalt der beiden Kinder spielen eine wichtige Rolle in diesem Märchen. «Hänsel und Gretel» erzählt aber auch die Geschichte zweier Kinder, die sich vielen Konflikten stellen müssen. Plötzlich auf sich alleine gestellt, müssen sie lernen zu teilen, sich zu vertrauen und miteinander zurechtzukommen, damit sie sich gemeinsam den Schwierigkeiten und Ängsten stellen und somit die Grundlage für eine bessere Zukunft schaffen. Wird dies ihnen gelingen?

Märchen erzählen von der Sehnsucht nach einem besseren Leben und vom Traum nach einer gerechteren Welt, und Märchen gehen fast immer gut aus. Märchen erheben nicht den Anspruch, die Welt so zu

beschreiben, wie sie ist. Die Märchen-Bildsprache regt vielmehr beim Theaterzuschauer eigene Bilder an.

Ab Montag Vorverkauf

Reisetheater Zürich: Märchen «Hänsel und Gretel»; Sonntag, 9. Februar, um 15 Uhr (Türöffnung 14.30 Uhr), im Metropol-Saal Widnau. Vorverkauf ab Montag, 27. Januar, bei der Raiffeisenbank Mittelrheintal, Poststrasse 1 in Widnau.

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

<http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/stgallen/rheintal/rt-ur/Haensel-und-Gretel-fuer-Gross-und-Klein;art166,3678927>

Copyright © St.Galler Tagblatt AG

Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von St.Galler Tagblatt Online ist nicht gestattet.